

Protokoll:	Verwaltungsausschuss des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart	Niederschrift Nr.	327
		TOP:	13
	Verhandlung	Drucksache:	613/2018
		GZ:	SOS 1411-04
Sitzungstermin:	25.07.2018		
Sitzungsart:	öffentlich		
Vorsitz:	BM Dr. Schairer		
Berichterstattung:			
Protokollführung:	Frau Westhaus-Gloël / de		
Betreff:	Beschaffung von zwei Hilfeleistungslöschfahrzeugen HLF 20 für das Aus- und Fortbildungszentrum der Branddirektion		

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Referats Sicherheit, Ordnung und Sport vom 12.07.2018, GR Drs 613/2018, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Der Beschaffung von zwei Hilfeleistungslöschfahrzeugen HLF 20 nach DIN EN 1846, E DIN 14502-2 und DIN 14530-27 für das Aus- und Fortbildungszentrum der Branddirektion, für die Ausbildung der Freiwilligen Feuerwehr Stuttgart, wird zugestimmt.
2. Der Vergabe des Auftrags für die Lieferung von Fahrgestell und feuerwehrtechnischem Aufbau (Los 1) nach europaweitem offenem Vergabeverfahren an die Firma Schlingmann GmbH & Co. KG, zum Gesamtpreis von **675.941,42 €** (einschließlich USt.) wird zugestimmt.
3. Der Vergabe des Auftrags für die Lieferung der feuerwehrtechnischen Beladung (Los 2) nach europaweitem offenem Vergabeverfahren an die Firma Bastian Feuerwehrtechnik OHG, zum Gesamtpreis von **164.831,30 €** (einschließlich USt.) wird zugestimmt.

4. Die Auszahlungen in Höhe von 840.772,72 € (einschließlich USt.) werden bei Projekt 7.379100, sonstige Investitionen Amt 37 Fahrzeuge, Ausz.Gr. 78302, Erwerb von beweglichem Anlagevermögen, im Teilfinanzhaushalt 2018 – THH 370, Branddirektion, gedeckt.
5. Für die Beschaffungsmaßnahme wurde ein Antrag auf Gewährung einer Zuwendung in Höhe von 92.000 € an das Land gestellt. Über den Antrag ist noch nicht entschieden, es liegt eine Genehmigung zum vorzeitigen Beginn seitens des Regierungspräsidiums vor (Unbedenklichkeitsbescheinigung).

Die Beratungsunterlage ist dem Originalprotokoll sowie dem Protokollexemplar für die Hauptaktei beigefügt.

StR Urbat (SÖS-LINKE-PluS) erkundigt sich nach den voraussichtlichen Lieferzeiten für die Fahrzeuge.

Herr Heber (Branddir) antwortet, im Moment hätten alle Fahrzeughersteller durch die gute wirtschaftliche Lage bei den Kommunen ein hohes Auftragsvolumen und eine entsprechend lange Lieferzeit. Frühestens Anfang 2020 sei mit einer Lieferung zu rechnen.

BM Dr. Schairer stellt fest:

Der Verwaltungsausschuss beschließt einstimmig wie beantragt.

Zur Beurkundung

Westhaus-Gloël / de

Verteiler:

- I. Referat SOS
zur Weiterbehandlung
Branddirektion (2)

- II. nachrichtlich an:
 1. Herrn Oberbürgermeister
 2. S/OB
 3. Referat WFB
Stadtkämmerei (2)
 4. Referat T
 5. Rechnungsprüfungsamt
 6. L/OB-K
 7. Hauptaktei

- III.
 1. CDU-Fraktion
 2. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
 3. SPD-Fraktion
 4. Fraktionsgemeinschaft SÖS-LINKE-PluS (2)
 5. Fraktion Freie Wähler
 6. Gruppierung FDP
 7. Gruppierung BZS23
 8. Die STAdTISTEN
 9. AfD
 10. LKR